

Wochenplan Begegnungswoche 2027

Tag	Zeit	Veranstaltung
So. 7.2.	10.00	Begrüßung und Einführung in die Woche. „Was erhoffe ich mir? Wie bin ich hier?“ Claire und Alfred Meier
	14.00	Bonding-Therapie – Mattenarbeit Tobias Wenge und Claire Meier
	19.30	Erster Abend zu Berührung: Film Claire und Alfred Meier
Mo. 8.2.	09.00	Spirituelle Impuls. Alfred und Claire Meier
	09.30	Bonding-Therapie – Einstellungsarbeit Tobias Wenge
	14.00	Begegnung mit meinem inneren Kind Ute Schreckenberger und Daniela von Stosch
	19.30	Ökumenisches A-Meeting (öffentlich)
Di. 9.2.	09.00	Spirituelle Impuls. Alfred und Claire Meier
	09.30 & 14.00	Begegnung mit meinem inneren Kind (Forts.) Ute Schreckenberger und Daniela von Stosch
	19.30	Gong Konzert. Joachim Klaassen
Mi. 10.2.	09.00	Spirituelle Impuls. Alfred und Claire Meier
	09.30 & 14.00	Im Swing mit dem inneren Schweinehund Annette Schelb
	19.30	Vorfälle – Rückfälle – Hilferufe Alfred Meier
Do. 11.2.	09.00	Spirituelle Impuls. Alfred und Claire Meier
	09.30	Im Swing mit dem inneren Schweinehund (Forts.) Annette Schelb
	14.00	Freier Nachmittag
	19.30	Zweiter Abend zu Berührung Claire und Alfred Meier
Fr. 12.2.	09.00	Spirituelle Impuls. Alfred und Claire Meier
	09.30 & 14.00	Biodanza Alma Alvarado Rojas
	19.30	„Was nehme ich mit? Was lasse ich hier?“ Austausch nur für Teilnehmende der Woche
Sa. 13.2.	09.30	Spirituelle Impuls. Alfred und Claire Meier
	10.00	Abschluss: Ökumenisches A-Meeting (öffentl.)
	11.30	Verabschiedung. Ende der Begegnungswoche

Essenszeiten: Frühstück 8.15 – 9.00 Uhr
Mittagessen 12.00 – 13.00 Uhr
Abendessen 18.00 – 19.00 Uhr

Änderungen
Vorbehalten!

Bad Herrenalber Begegnungswoche 2027

In der Begegnungswoche laden wir dazu ein, mit wesentlichen Elementen des sogenannten Bad Herrenalber Modells, das auf die sozio-psycho-somatische Klinik mit Dr. Walther H. Lechler zurückgeht, das für sich zu entdecken, was uns im Tiefsten ausmacht: Gefühle (wieder) zu fühlen, unsere Bedürfnisse wahrzunehmen, mit ihnen gut zu leben und unsere Wünsche und Sehnsüchte zu achten.

Ein Bad Herrenalber Slogan soll uns das deutlich machen:

Hier bekommst du nicht, was du willst, sondern was du brauchst.

Zwischen unserem angelernten, intellektuellen Willen und unseren Gefühlen und Bedürfnissen kann es zu krassen Spannungen, ja Spaltungen kommen. Viele reden nur noch vom Bauchgefühl als ihrem Wegweiser. Es gibt aber ein viel schöneres Bild dafür: die Sprache des Herzens. Während das Erste vor allem um das kreist, was ich mir individuell wünsche und wonach ich mich sehne, ist das Zweite zudem verbunden mit der Fähigkeit und der Begabung zu Mitgefühl und Solidarität. Um diese Verbundenheit geht es in dieser Woche: mich verbunden zu erleben mit mir selbst, verbunden mit den Menschen um mich herum, verbunden mit der Kraft der Erde und der Weite und der Leichtigkeit des Himmels. Wir freuen uns auf Dich!

*Der Vorstand des Förderkreises für Ganzheitsmedizin e.V. und
das Leitungsteam der Woche Alfred und Claire Meier*

Anmeldungen bis spätestens 5. Januar 2027

an Claire Meier-Mahler, per Mail cemeima@gmx.ch oder
Mobil (0049) (0) 176 8234 1392. (Anzahl der Teilnehmenden ist beschränkt.)

Kosten der Begegnungswoche:

Preisspanne zur Selbsteinschätzung, wieviel ich bezahlen kann oder will:
Mitglieder des Förderkreises, Studenten, Schüler: Ganze Woche
insgesamt € 450,- bis 500,- / Nichtmitglieder € 500,- bis 550,-

Einzelne Workshops kosten pro Tag für Mitglieder € 110,-, für Nicht-
mitglieder € 130,-

Mitglieder des Förderkreises in schwierigen finanziellen Verhältnissen oder
in Ausbildung können gegen Nachweis ein Gesuch um einen Beitrag an die
Seminarkosten aus dem Dr. Walther H. Lechler-Fond stellen.

Definitiv angemeldet ist, wer den entsprechenden Beitrag einbezahlt hat
(Bankkonto siehe unten).

Rücktrittsbedingungen: Abmeldung bis 5.1.2027: € 30,- Aufwands-
entschädigung. Nach dem 5.1. sind die ganzen Kosten fällig (außer bei
Krankheit: Arztzeugnis einreichen).

Unterkunft und Verpflegung sind selbst zu organisieren und zu
bezahlen. Es gibt Zimmer im Haus der Kirche (HdK). Wer nicht im HdK
wohnt, aber dort essen möchte, muss beim Eintreffen Essensmarken an
der Rezeption kaufen.

FÖRDERKREIS FÜR GANZHEITSMEDIZIN e.V.

Rathausplatz 7 · 76332 Bad Herrenalb · Tel. 0 7083 3845 (Fax -2307)
info@foerder-kreis.de · www.foerder-kreis.de
Vorstand: Bernhard Heitz (1. Vorsitzender), Regina Schober (2. Vorsitzende)

IBAN: DE67 6665 0085 0004 7252 20 · BIC: PZHSDE66

Alfred und Claire Meier begleiten die ganze Woche:
alfredmeier1947@gmail.com · cemeima@gmx.ch



Bad Herrenalber Begegnungswoche 7.2. – 13.2.2027

Wach auf und lebe!



Weitergehen auf dem Weg der Genesung,
Gesundheitsvorsorge und Kliniknachsorge

Veranstaltungsort: Haus der Kirche · Evangelische Akademie
Dobler Str. 51 · 76332 Bad Herrenalb · Tel. 07083 9280



Folgende Fachleute leiten die therapeutischen Angebote:



Alma Alvarado Rojas ist zertifizierte Biodanza-Leiterin. Sie leitet seit zwei Jahrzehnten Biodanza-Workshops, auch für Menschen mit Beeinträchtigungen (Trisomie 21). Zudem arbeitet sie seit über 13 Jahren als Tanztherapeutin in Seniorenheimen. Sie war Gastdozentin an der Humboldt-Universität in Berlin.



Joachim Klaassen. In einem ZEN-Kloster entdeckte ich 1987 die überwältigenden Obertonspektren des Gongs. Diese liessen mich nicht mehr los und ich begann mich auf das grosse Abenteuer der Gongklänge einzulassen. Meine Lehrer waren Michael Vetter und BARDO aus der Schweiz.



Pfr. i.R. Alfred Meier ist Theologe und Seelsorger. Nach seinem Aufenthalt in der Klinik in Bad Herrenalb 1987 und der einsetzenden Genesung setzte er sich vertieft mit der Spiritualität des Bad Herrenalber Modells auseinander.



Pfrin i.R. Claire Meier-Mahler ist Theologin und Seelsorgerin. Sie hat eine Ausbildung als Exerzitienbegleiterin und langjährige, eigene Erfahrungen mit Bondingtherapie.



Annette Schelb. „Ob du glaubst, dass du's schaffst, oder ob du glaubst, dass du's nicht schaffst – du hast auf jeden Fall Recht“. Dieser Satz von Henry Ford ist mein Credo. Ich wollte es schaffen, meinen Weg zu gehen, seit ich denken kann. Neben verschiedenen Studiengängen habe ich mich immer auch persönlich weiterentwickelt. Dabei habe ich viel über mich, das Leben im Swing, die Menschen und die Welt gelernt.



Ute Schreckenberg ist dipl. Sozialpädagogin, Heilpraktikerin, Lehrtherapeutin. Sie arbeitet seit über 25 Jahren psychotherapeutisch in eigener Praxis. Die Verbindung zum inneren Kind liegt ihr dabei besonders am Herzen. Ihr Ansatz wird inspiriert durch die Ausbildung in Traumapädagogik, integrativer Atemtherapie und Bonding-Psychotherapie.



Daniela von Stosch ist Heilpraktikerin für Psychotherapie und arbeitet seit 30 Jahren in eigener Praxis und sozialtherapeutischen Einrichtungen. Sie ist ausgebildet in Atem- und Atempsycho-Therapie, Gestalttherapie und Bonding-Psychotherapie.



Tobias Wenge ist Diplom-Psychologe, Heilpraktiker für Psychotherapie und 1. Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Bonding-Psychotherapie. Weiterbildungen u.a. in Gestalttherapie, Suchttherapie, Traumatherapie und Bonding-Psychotherapie. Arbeitsschwerpunkte: Therapeutische Gemeinschaft, Bindung & Autonomie sowie Spiritualität in der Psychotherapie.

Sonntag, 7.2., 14–17.45 Uhr

Tobias Wenge und Claire Meier-Mahler

BONDINGTHERAPIE – MATTENARBEIT

Montag, 8.2., 9.30–12.15 Uhr

Tobias Wenge

BONDINGTHERAPIE – EINSTELLUNGSARBEIT

Bonding-Psychotherapie ist ein emotionsorientierter Lernprozess, dessen Wirksamkeit auf dem Zugang zu tiefen Gefühlen, der Erarbeitung von positiven Einstellungen und der Entwicklung von neuen Verhaltensweisen basiert. Die Befriedigung des Grundbedürfnisses nach körperlicher und emotionaler Nähe spielt für die Entwicklung des Menschen in jedem Lebensalter eine zentrale Rolle. Deshalb ist das Herzstück von Bonding-Psychotherapie die **Nähe-Übung auf der Matte**, in der aufgestaute Gefühle entladen werden können und emotionaler Halt wieder erlebbar wird. Als Integration dieser Erfahrungen dient die **Einstellungsarbeit** zur Verankerung stärkender Glaubenssätze, um selbstzerstörerische Verhaltensweisen aufzugeben.

Mo., 8.2., 14–17.45 Uhr und Di., 9.2., 9.30–12 Uhr und 14–17.45 Uhr

Ute Schreckenberg und Daniela von Stosch

BEGEGNUNG MIT MEINEM INNEREN KIND

In jedem Menschen lebt eine kleine, verletzte Kinderseele. Es ist der Teil in uns, der beschützt werden und sich geborgen und umsorgt fühlen möchte, der seiner Phantasie und Kreativität freien Lauf lassen möchte. Wir arbeiten mit dem therapeutischen Modell von innerem fürsorglichen Erwachsenen-Ich und der inneren Kinderseele. Es geht darum, Verständnis zu entwickeln für unser Geworden-Sein. Das unterstützt uns, eine liebevolle und ermutigende Energie in uns zu stärken, die den Raum für unsere Selbstwahrnehmung, für Heilsames und für Leichtigkeit öffnet.

Montag, 8.2., 19.30–21 Uhr und Donnerstag, 11.2., 19.30–21 Uhr

Claire und Alfred Meier

ZWEI ABENDE ZU BERÜHRUNG

Berührung ist für ein gutes Leben unverzichtbar. Am ersten Abend sehen wir den Film „The Breaking Ice“ (Gefrorene Träume) von Anthony Cheng. Am zweiten Abend werden wir uns mit leiblichen Übungen bewusst Berührungen aussetzen und in uns hineinspüren und hineinhorchen.

Dienstag, 9.2., 19.30– ca. 21 Uhr

Joachim Klaassen

GONGKONZERT

Der Gong ist ein Jahrtausende altes Obertoninstrument. Ausgebildete, erfahrene Gongspieler haben die Fähigkeit, eine unglaublich einzig-

artige Klangfülle hervorzubringen, die einen angenehmen Entspannungszustand bewirkt. Die Klänge können für jeden Einzelnen sehr unterschiedlich und sehr intensiv sein. Klangreisen sind immer eine Reise nach innen zu deinem schönen **Selbst**, denn **du bist du** und musst nichts im Aussen sein.

Mi., 10.2., 9.30–12 Uhr und 14–17.45 Uhr und Do., 11.2., 9.30–12 Uhr

Annette Schelb

IM SWING MIT DEM INNEREN SCHWEINEHUND

Der Innere Schweinehund ist ein Saboteur par excellence, ein Energieräuber und vor allem: ein Bremsklotz, der in den Stillstand führen kann. In diesem Workshop kommen wir dem Inneren Schweinehund auf die Schliche, durchschauen seine Methoden und entwickeln Strategien, um selbstbestimmter, motivierter und zielgerichteter umsetzen zu können, was wir umsetzen möchten. Wir ziehen unsere Lebensbilanz, erstellen unseren Reiseplan für die Zukunft, packen unseren Rucksack mit den nötigen Dingen und überführen gute Vor-Sätze in TAT-Sachen.

Mittwoch, 10.2., 19.30–21 Uhr

Alfred Meier

FORUM: VORFÄLLE – RÜCKFÄLLE – HILFERUFE

In der Gemeinschaft können hier eigene Erfahrungen, gemachte Entwicklungsschritte und entstandene Nöte eingebracht werden. Durch Rückmeldungen von anderen kann ich neue Impulse für mich bekommen.

Freitag, 12.2., 9.30–12 Uhr und 14.–17.45 Uhr

Alma Alvarado Rojas

BIODANZA – Kraft zum Leben

Die Energie unseres Körpers ist mit unseren Instinkten und den Potenzialen verbunden, die wir seit unserer Geburt in uns tragen. Diese Energie freizusetzen ermöglicht es uns, unser Dasein im Einklang mit unseren Wünschen zu verwirklichen und ein erfüllteres, sinnhaftes Leben zu führen.

In den **zwei Meetings des 12-Schritte-Programms** am Montagabend und Samstagmorgen können wir Unterstützung erleben, uns Schritt für Schritt aus Lebensmustern und Verstrickungen lösen, die uns nicht gut tun und gleichzeitig ermutigt werden, das Leben neu zu entdecken, das uns zusteht. Im Meeting können wir darüber berichten, wo wir auf unserem Weg gerade stehen, was uns umtreibt und was uns gelungen ist und erfreut – ohne dass das kommentiert oder bewertet wird.

Jeden Morgen treffen wir uns zu kurzen **spirituellen Impulsen** als Einstimmung in den Tag.